

Groß Kino: De Bayern-Komödie vom Schindler Sebastian

Do lacht as ganze Land



Da Ministapäsident werd vom Krebs Wolfgang Gschwind

Buidl: BILD-WERK82/Schnoifabrik



Da Kabarettist, da Bauer Uli, schbuid im Fuim an Buagamoasda



Frang kost nix, hod se da Schindler Sebastian (23) denkt. Und nachherd hod a se traut: Er hoat a boor Schauspuila ogschriam und eana vo seim Fuilm vazähnd. Hoat eana gsgot, dass ned vui Gäid gebm dat – oba er dat se narrisch gfrein. wens mitspuin datn. „Freili hom alle zuagsogt“, so da Schindler. De Kabarettistn. d Altinger Michael, da Liegl Alexander und da Bauer Uli zum Beispui. Oda de Schauspieler, da Schauer Sepp, da Schuler Johann und d Binzer Corinna. Des san ois Leid, de ma kennt, olle san aus Bayern. Wos besers hät dem junga Regisseur ned bassiern kenna. In *Mit dem Rückwärtsgang nach vorn* vazähnd da Schindler a vogelwuide Gschicht. Do gehts uma fiktives Dorf z Rosenheim.



Jungregisseur Sebastian Schindler

De geht so los: Da Bürgermoasta (gsput vom Bauer Uli, des is der ollawei an Münchens EX-OB, an Ude Christian, imitiert hod) sitzt in da Kirch, schmeißt a boor Euro ins Gäidsackl – doch da Pfarrer schaukt eam o wia a Esel. Bargäid? Des ist doch vo gestern! Heit werd aa in da Kirch nur no mit da Kartn oder oana App zoit. So geht am Schindler sei scheene Komödie los. Wei da Bürgermoasta is fuchsdeifeswuid: Er mog raus aus dera modernen Wäid: Er wui wiada zruck in de 1980er-Johr, Friara, do woar ois vui einfacha. Und baut sogoa a Betonmauer um des Dorf, um sei kloane heile Wöid.

Wie is jetzt da Schindler auf d Idee kemma fia so a nostalgischs Zeig? So a Gschicht zwischa de Jungn und de Oidn? Wei de Junga vom Dorf san stocksauer, wei de Oidn aa no as Mobilfunk und Internet abstelln. Kannst des sei, dass da Schindler Sebastian oana is, der a bisserl von da guadn oidn Zeit tramd? „Na, gar ned. Es is genau des Gegenteil! I hob mi gfreid, dass de Apple Pay erfundn hom – do brauchst koa Koartn mehr neisteckn und aa koa Gäid mehr ausisacha. Do brauchst nur as Handy auflegn.“ So hod a se denkt. Und hod se glei de App installiert. Beim Redn mit de Oidn aus seim Hoamatdorf Soyen (Kreis Rosenheim) hod a dann gmerkt, dass des doch ned so „as Gäibe vom Ei is“, sogt er



Aa de Kabarettistn, da Altinger Michael (o.r.) und da Liegl Alexander (o.l.) schbuid im Fuilm ohne Gage mit. Des Equipment (l.) und de Mauer, de im Fuim baut werd, wern iwa Spendn finanziert



„Wei, wenn du amoi genau hischaust, dann sigst, das de uns komplett überwahn kenna. Des is leider a so: Des is a gscheide Technik, aber se werd a glei wiada fia irgendan Schmarrn missbraucht.“ Genau mit solchene Frogn spuit da Fuilm vom Schindler: Wievui technischer Fortschritt is gsund? Und wann werd des, wos wia a Segn scheint, zu am Fluch?

De ois is auf am sehr hohem Niveau vazähnd – obwoi das des Budget sehr gering woar. „Des woar uns wichtig. Mia hobn ollawei gsgot: Mia macha wos richtig guads, wos, wo d Leid ned merka, dass ma ned a boor Millionen hobn.“ Wenn da Schindler des verzäht, gspürt seinen Elan, sei große Freid, mit dera sich do in des Projekt einigstürzt hod. Des woar sei Energie, warum des am End so highaut hod. 15 bis 16 Stundn am Dog hod a garbat – bei 18 Drehdog. Und seine Kollegn hod a olle mitgrissn. Licht- und Tontechniker, Schauspuila, Kame-



No mehra Promis: D Binzer Corinna (om), da Schuler Johann (l.) und da Schauer Sepp ham a Riesen-Gaudi (u.) ghabt



D KRAFT KATJA

„Muasst di traum – wos host zum Valian?“

Da Schindler Sebastian, Regisseur

Da Osbourne Ozzy – ja, der lebt no!

Er is a Heavy-Metal-Legende – heid bringt er sei neie Solo-Blattn raus

Ma hod se scho Sorng gmacht. Parkinson, a vaschome Tour und aa sonst san de körperlichn Missständ seit langa Zeit beim Osbourne Ozzy so gaach worn, dass man se bei Neigkeiten ausm Reich vom Firstn der Finsternis imma wieda gfrogd hod: Wos, der lebt no imma? Scho – wenn er awa aa säiwa ned genau woab, wia des bassian hod kenna... Des gibt da Ozzy auf seim neia Album zua. 50 Johr noch da erstn Black-

Sabbath-Blattn is wieda amoi a Solo-Schein rauskumma. De hoabst *Ordinary Man*, und scho beim Titel fangt sei kajalbeinselts Aungzwinkn o. Da Ozzy, 71 Johr oid, Mitbegründer vom Heavy Metal, ewiga Rumdandla am Rand vom Wahnsinn, is ois andere wia gewöhnlich. Und so brauchd er se koane Sorng zmacha, ois *Ordinary Man* zu schterm, wiara im Tiltsong mitm Elton John singt. Fia de neie Blattn hod er nem seim Brit-Buddy a

ganz Fledermausnest an Stars aus da Rock-Szene um se rumghoid. Guns'n'-Roses-Bassist Duff McKagan und Red-Hot-Chili-Peppers-Drummer Chad Smith, de Gitarristen Slash und Tom Morello (Rage against the Machine) sowie den Rapper Post Malone. Des werd a monumentale hergschdäids, abwechslungsreichs Album. Strickl wia *Under the Graveyard* und *Straight to Hell* beißn se sofort im Ohrwaschl fest. Er konns no oiwei.



Da Osbourne Ozzy, Wandler am Rand vom Wahnsinn, auf seim neia CD-Cover

DG

Kultur-Magazin

D DEL REY LANA Europa-Tournee obgsogd



D Del Rey Lana, a US-Sängerin, hod krankheitsbedingt ihr bevorstehende Europa-Tournee und damit aa Aufdridd, wo in in Berlin und Köln bland warn, obgsogt. „Es tut mir sehr leid, meine Fans so kurzfristig enttäuschen zu müssen, aber diese Krankheit erwischte mich überraschend“, hod de 34-Jährige in am Statement erklärt, des ihra Tour-Vaanstalta Live Nation am Donnastog vashickd hod. Noch da Erklärung vo da Sängerin hods ihra „Gesangstimme komplett verloren“, da Doggda hädd ihra vorerst amoi vier Wocha Ruah vaordnet. „Ich hasse es, alle im Stich zu lassen, aber ich muss nun rasch genesen.“ D Lana hätt am 2. März in Berlin und am 3. März in Köln auftretn soin. De Karddn kenna an de bekanntn Vorkaufsstäina zruckgem wern.

Foto: Jewel Samad/de wo afp

YOUTUBE-HAMMA Oa Milliarde Aufrufe!

Da Ohrwurm *Take On Me* vo da norwegischn Popband a-ha hod aufm Musikkanoi Youtube de Markn vo oana Milliarde Aufrufe knackt. Des Video zum Wäiderfoig aus de 1980er-Johr is bis zum Donnastog vo knapp 1 002 000 000 Nutza vo deara Plattform oklickt worn. *Take On Me* is damit laut am US-Sender CNN erst des zwoate Musikvideo vo am 1980er-Johr-Hit mit ana zehnstellige Aufrufzoi nach *Sweet Child O' Mine* vo Guns N' Roses. Ois ersts Musikvideo iwahaupt hod Ende 2012 des Liadl *Gangnam Style* vo dem Südkoreaner Psy de Milliardn-Markn gschaft. Heid schtähd da K-Popsong scho jenseits vo 3,5 Milliardn Aufrufe. Hoassad: Jeda zwoadde Mensch hods scho gsehng.

Kurz und griddisch



Des Buach fia Kinder ab drei Johr macht aa Erwachsene a große Freid

Buidl: Bohem

A Buach fia olle Sommahungrign

Es gibt a Liad vo Pohlmann: *Wenn jetzt Sommer wär*. Do dogtramt da Sänger, wos ma ois doo kann, wenn de Dog länger, wärmer und leichtender warn. Des goidige Buiderbuch *Ein Strandtag* (Bohem Verlag, 36 Seiten; 15 Euro) is des literarische Äquivalent dazua.

Ja, wos ma ois doo kann. Muschln sammeln. Boot fahrn, Sandburgn bau zum Beispui. Oder in da Sonna lieng und so doo, ois dad ma schlafn – in Wahrheit ab hihern, wos de andan Sonnenanbeter si so zum vazoin hom und mit hoib zuadruggde Aung beobachtn, wias um oam herum zuegt. Es mog a Buach fia Kinder ab drei Johr sei – es macht aba a jem Erwachsene a rechte Freid.

Wos oam nur ois vord Sonnabruinkimnt an so am Stranddog! In enge Badehesal ghuite Oaschal, „laffende Oaschal, roasende Oaschal, Oaschal, de alloa san, Oaschal-Paare, oder vier Oaschal in oana Reih“. De Dobbeseitn, auf dera d Illustratorin Nikolova Vessela de ganzn Hinterteile zeichnet hod, vasetzt uns glei in den letzten Sommerurlaub. Oda Beich! Gsichter! Mit Sommersprossen. Daucherbrun, laffende Nosen. Weils an so am Stranddog wuslt wia in so am Wimbuech, kann ma scho moi valorn geh. Wia des Madl in da Mattiangelis Susanna ihra Gschicht, de z weit vom Liegeblotz ihra Familie weg ganga is und si verlaffa hod. Aba ganz ruhig: Wia a Muschl werd sie aa gfundn. Und mir vagessn fia 36 Seitrn des Grau do draußn. Wia schee waars, wens jetza Sommer waar...

D KRAFT KATJA